

erfolgte zur Rückzahl. von Hypoth.-Schulden und anderen Bar- u. Anzahlungen. Die bei der Emiss. vorgenommene Neuschätzung der Ges.-Immobil. ergab einen den Buchwert bedeutend übersteigenden Mehrwert. Noch in Umlauf Ende 1917 M. 477 000. Zahlst.: Ges.-Kasse; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Nicht notiert.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% um R.-F., event. Beitrag zum Spez.-R.-F., vom Rest bis 7% Tant. an Vorst. u. Beamte, v. Überschuss bis 4% Div., v. verbleib. Beträge 5% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von M. 1500 für jedes Mitgl., von M. 3000 für den Vors.), Überrest Super-Div. bezw. zur Verf. der G.-V. Beschliesst die G.-V. a.o. Rücklagen, zu denen auch der Gewinnvortrag gehört, so erhöht sich die Tant. des A.-R. auf 15%, jedoch keinesfalls auf mehr, als sie ohne diese Rückl. betragen würde.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Immobil.: Gruppe Georg-, Karmarsch- u. Ständehausstr. 5 936 600, do. Grupenstr. 3 752 000, do. Markt- u. Oderstr. 1 441 200, do. verschied. Grundstücke 1 855 400, Inventar u. Utensil. 1, elektr. Strassenbeleucht.-Anlage 7972, Kassa 4266, Effekten 298 680, eigene Hypoth. u. Grundschulden 546 260, Hypoth.-Tilg.-Kto 497 156, Debit. 235 342, Betellig. 25 000, rückst. Mieten 7837, vorausbez. Feuer- u. Spiegelglasversich. 9828. — Passiva: A.-K. 2 900 000, unkündb. Hypoth. 7 366 590, kündb. do. 1 777 376, Eigentümer-Grundschuld 368 260, Teilschuldverschreib. 477 000, do. Zs. 360, Zs.-Kto (pro 4. Quart.) 99 560, unerhob. Div. 1700, Kredit. 385 414, vorausbez. Mieten 30 899, Kaut. 15 880, Bau- u. Ern.-F. 215 000, Extra-R.-F. 200 000, Disp.-F. 14 000, Tilg.-F. 80 000, R.-F. 290 000, Talonsteuer-Res. 29 000, Tant. an Vorst. u. Beamte 12 180, do. an A.-R. 8387, Div. 174 000, Vortrag 171 933. Sa. M. 14 617 543.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. 25 407, Steuern, Wasser- u. Kanalabgaben 101 787, Feuer-Versich. 1703, Spiegelscheiben-Versich. 1541, Gerichts- u. Anwaltskosten 447, Gehälter u. Löhne 23 605, Zs. 414 732, Bau- u. Ern.-F. 58 330, Gewinn 395 500. — Kredit: Vortrag 171 576, Miete- u. Grundstücke 845 479, Provis. 6000. Sa. M. 1 023 056.

Kurs Ende 1901—1917: In Berlin: 103.25, 93, 96.60, 80.50, 94.10, 92.50, 91, 95.25, 108.25, 121.40, 138, 126.10, 129, 119*, —, 85, 124% — In Hamburg: —, 93, 92, 80.50, 94, 92, 89, —, 100, —, 136, 125, 128, —*, —, 85, 110% — In Hannover: 102, 88, 92.50, 80.25, 94, 92, 90, 94.50, 107, 120.75, 136, 126, —, —*, —, 85, —% Aufgelegt 25/11. 1896 zu 118%.

Dividenden 1901—1917: 6, 5, 4¹/₂, 4, 4¹/₂, 5, 5, 5, 5, 6, 7, 7, 7, 5, 5, 5, 6% C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Franz Krause. **Prokuristen:** Ernst Wiechers, Alb Loges.

Aufsichtsrat: (3—10) Vors. Geh. Komm.-Rat Emil L. Meyer, Justizrat Benfey III, Senator Rich. Friedrichs, Harry Plate, Dr. Max Wallbrecht, Hannover; Herm. R. Münchmeyer, Hamburg; Wirkl. Geh. Rat Graf Otto von Moltke Exz., Berlin.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin: Dresdner Bank; Hamburg: Nordd. Bank; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn.

Hannoversche Terraingesellschaft, Akt.-Ges. in Hannover,

Schillerstr. 23. (In Liquidation.)

Gegründet: 1/10. 1901; eingetr. 4/10. 1901. Gründer s. Jahrg. 1902/1903.

Zweck: Erwerb u. Veräusserung von Grundstücken, Bebauung und sonstige Verwertung derselben und Beleihung von Grundstücken. Die Ges. erwarb den 32 ha 68 a 1 qm grossen Tuteschen Grundbesitz in Hannover-Vahrenwald; verkauft wurden 1902—1903: 14 044, 3808 qm für M. 181 310, 105 194 (gegen M. 93 503, 38 080 Buchwert). 1904—1908, 1910 u. 1911 nichts verkauft. Bestand an Terrains ult. 1913: 24 ha 21 a 74 qm. Die Grundstücke liegen am Rhein-Hannover-Kanal. 1903 wurde ein gut verzinsl., schuldenfreies Haus in Hildesheim in Zahlung genommen. Anfang 1909 wurde an die Stadt Hannover zum Preise von rund M. 172 000, das Grundstück an der Stader Chaussee verkauft. Ferner ist ein Stück Bauland für M. 2300 verkauft worden. Im J. 1912 ein Grundstück für ca. M. 70 000 u. Baulplätze im Werte von ca. M. 40 000 veräussert; 1913 600 qm enteignet, wofür M. 2000 gezahlt. Fast der ganze Betrag für die verkauften Grundstücke ist zur Abzahlung von Hypoth. verwandt worden. 1914 nichts verkauft. 1915 ein Grundstück in Brink für M. 146 128 verkauft. Die G.-V. v. 5./7. 1916 beschloss, um weitere Eingänge verteilen zu können, die Liquidation der Ges. 1916 keine Verkäufe.

Kapital: M. 800 000 in 800 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, erhöht lt. G.-V. v. 9./6. 1906 um M. 400 000 in 400 Aktien (mit halber Div.-Ber. für 1906), übernommen von Z. H. Gumpel in Hannover zu 102%, angeboten den alten Aktionären 1:1 vom 22.—30/6. 1906 zu 107% voll eingezahlt u. das Agio. **Hypothek:** M. 239 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1916: Aktiva: Terrains 983 678, Wohngebäude Vahrenwalder- u. Rotermundstr. 1, Realgemeinde Vahrenwald 1, Grundstück Hildesheim abz. 48 000 Hypoth. bleibt 41 100, Kassa 18, Debit. 20 057, Verlust 14 884. — Passiva: A.-K. 800 000, Hypoth. 239 000, Kredit. 20 740. Sa. M. 1 059 740.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 14 110, Zs. 516, Verwalt.-Unk. 1600, Handl.-Unk. 1698, Steuern 12 460. — Kredit: Pachten u. Mieten 9374, Realgemeinde Vahrenwald 6127, Verlust 14 884. Sa. M. 30 385.

Dividenden 1902—1915: Bisher 0%.